

## Hofmannswaldau, Christian Hofmann von: Auf eine von ihr getödete biene (1711)

- 1 Als unlängst eine zarte biene
- 2 Die schöne Sylvia auf ihre lippen stach,
- 3 Und nun begriffen war sich weiter zu begeben,
- 4 So folgt ihr Sylviens erzürnter finger nach,
- 5 Und brachte sie durch einen druck ums leben.
- 6 Doch allzuwohl vergoltnen stich!
- 7 Wer wäre glücklicher als ich?
- 8 Wenn ich von ihr dergleichen gunst erwürbe,
- 9 Und also an der thür des paradises stürbe.

(Textopus: Auf eine von ihr getödete biene. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/12954>)